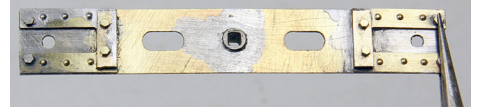
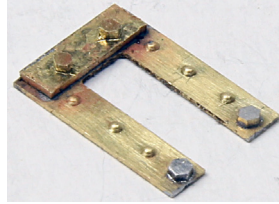
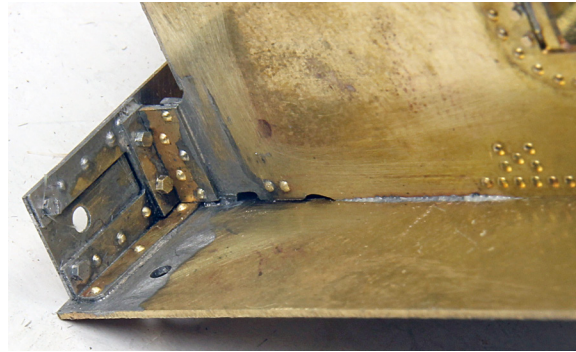
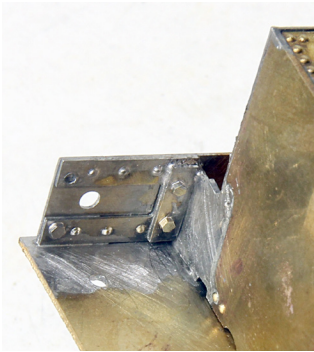


Kupplungsmaul in die Pufferbohle löten. Schrauben in die Winkelimitation löten. Da die Schrauben sich leicht verflüchtigen, diese Arbeit in einer Plastikbox vornehmen, siehe FW1.



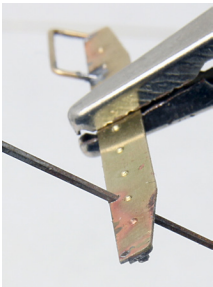
Winkelimitationen innen an die Pufferbohle löten, dabei Schrauben mit einer Pinzette fixieren. Pufferbohle anlöten.



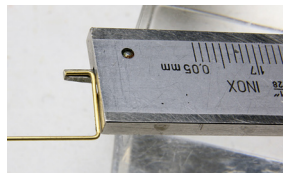
Waagerechte Schenkel (nur Nieten) der Winkelimitationen unter die Bodenplatte löten



Auf die Unterseite des unteren Schenkels der Pufferbohle untere waagerechte Winkelimitation (mit einer Schraube) im Abstand von 0,6mm zur geraden Kante löten, dabei Schrauben mit der Pinzette sichern.



Mittlere Bohrungen schräg aufreißen.

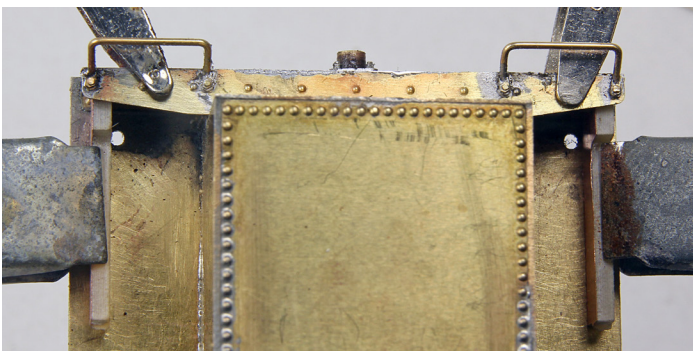


Rangierergriffe (0,6mm) biegen und einen Schenkel auf 4mm kürzen. Langen Schenkel schräg in die innere Bohrung löten, dann



den äußeren stumpf in die äußere Bohrung löten, dabei Schraube mit einer Pinzette festhalten.

Haltelaschen aus der Platine brechen und anlöten.



Unteren Schenkel der Pufferbohle anlöten, Lehren verwenden.

